

## CVT Kaltzustand schüttelt und rüttelt

Beitrag von „viphe“ vom 5.1.2025, 00:29

Hi, meine erste Frage, sorry falls ich was falsch mache:

Ich habe den Mini meiner Frau mit einem Austauschgetriebe gekauft. CVT. Da der Verkäufer zuerst gefahren ist, konnte er das Verhalten gut wegstecken. Problemverhalten:

1. Wenn er kalt ist, bzw alles unter 15-20 min Fahrt, dann kriegt man einen deutlichen Vorwärtsruck, wenn man von P/N auf D und noch stärkeren Ruck von R auf D schaltet. Es fühlt sich so an, als würde man beim Schalter die Handbremse anziehen und die Kupplung etwas loslassen. Der Vorwärtsruck ist teils so stark, dass das ganze Auto "in die Knie" geht, also deutlich sich absetzt und wieder hochkommt. Dabei geht die Drehzahl nur um ca. 100-150 Umdrehungen runter und regelt sich dann bei etwa 900-950 Umdrehungen.
2. Sowohl nach Umschalten von P/R/N auf D als auch beim Anhalten an z.B. roter Ampel (in D), rüttelt und schüttelt das Auto deutlich, man fühlt starke Vibrationen. Wenn er kalt ist und man in D stehen bleiben muss, geht er gelegentlich aus. Die Umdrehungszahl geht dabei runter und dann berappelt er sich nicht rechtzeitig hoch und geht aus.
3. Wenn er ganz heiß ist, mehr als 30 min gefahren, dann sind diese Symptome (fast) weg.

Was habe ich gemacht.

1. Ölwechsel und Adaptionfahrt -> Vorwärtsruck etwas weniger aber vlt. bilde ich es mir nur ein. Das Schütteln an roter Ampel ist geblieben.
2. Mittleren Motorlager ausgetauscht. Rechter Motorlager sieht gut aus. Getriebelager - weiß ich nicht, ich stelle gleich ein Video ein, wo ich mit einem Schraubenzieher das Lager hebele und das Getriebe und Motor bewegen sich ein wenig. Ist das normal?

Gibt mir mal bitte Tipps, was kann/soll ich noch prüfen? Getriebe werde ich aufgrund des Alters nicht mehr tauschen lassen. Dann fährt meine Frau den Mini bis er nicht mehr geht...

Ich habe im Beitrag von [Funride](#) gelesen, dass er Probleme hatte mit dem von ihm erneuerten Getriebe, die mich ein wenig an mein Problem erinnerten und die Ursache war Falschluff.

- Im Internet steht auch oft, es könnten irgendwelche korrodierten Kontakte sein. Welche wären sinnvoll mal abziehen und zu säubern?

- Nicht passende Softwarestände vom Motor und dem Austauschgetriebe?

K.A. das nervt mich unheimlich an dem Mini, ich will das unbedingt beheben, wenn es nicht das Getriebe selbst ist.

Kann das auch mit Servopumpe zusammenhängen? (Der Keilriemen quietscht so hässlich, wenn draußen feucht ist oder wenn der Mini Paar Tage steht. Den Keilriemen will ich demnächst auch tauschen, obwohl der eigentlich noch gut aussieht, vlt. ist die Pumpe schwergängig. Die Pumpe jault beim Lenkereinschlag.)

Ich danke euch für jeden behilflichen Rat.

---

## Beitrag von „tw21“ vom 5.1.2025, 06:50

Hi viphe,

mit Automatik kennen sich die wenigsten hier aus. Ich selbst hab auch nur Schalter am Start.

Wenn bei Funride Falschluff die Ursache war kontrollier doch mal deine Ansaugung. Am einfachsten macht man sowas mit einer Nebelmaschine. Ich geb zu ich hab sowas auch nicht



Also korrodierte Kontakte hab ich nur an der Zündspule. Schau da mal ob die Kontakte vielleicht Schei...e aussehen. Auch mal in die Zündkabel (Spulenseitig) ansehen. Neue Kabel von NGK kosten um die 30€. Zündspule würde ich keine NGK nehmen. MagnetiMarelli kostet auch um die 30€.

Sonst wüsste ich keinen Stecker der Korrodiert gewesen wäre an meinen R52.

Servopumpe und Keilriemen haben miteinander nix zu tun. Servo ist elektrisch und jammert immer beim lenken. Fällt diese aus (ja gibts ab und an) dann geht die Lenkung brutalst schwer = unfahrbar !

Ein neuer Riemen kann nie Schaden hat aber sicher nichts mit deinem Problem mit dem Getriebe zu tun.

Der Motor lässt sich natürlich hin und her bewegen weil in Gummi gelagert. Ich kann dir nur vom CooperS berichten. Getriebelager (Schalter) sollte eher nicht kaputt gehn. Beifahrerseitig ist ein Hydrolager was sich ab und an verabschiedet. Der Motor senkt sich dann etwas ab was aber kein Beinbruch ist.

Der Knochen unterm Auto auch Drehmomentstütze genannt, geht auch ab und an kaputt. Das kann man so alle 5-6 Jahre je nach Fahrleistung erneuern. Kostet auch nicht die Welt und ist schnell getauscht.

Günter

---

### **Beitrag von „Devoss“ vom 8.1.2025, 15:00**

Ist die Servopumpe bei dir nicht elektrisch? Das Schütteln kann auch vom nicht so korrekt funktionieren Temperaturfühler kommen so das der bei niedrigen Temperaturen einen falschen Wert ausgibt und demzufolge dem Motor falsch „füttert“.